Polizei Berlin

Anforderungsprofil - Einzelprofil
(Masterprofil Führung mit Personalverantwortung)

Profil-Nr. 3009-13-27 Gültig ab: 01.01.2015

Dienststelle(n): **LKA 2**
Laufbahn: **gehobener Dienst**
Aufgabe: **Leiter/in SKK Eigentums-/Vermögensdelikte**
Verbleib bei: **LKA St 32**

Aufgaben der Masterprofilgruppe Führung mit Personalverantwortung gD:

Personalmanagement / organisatorische Maßnahmen
Insbesondere

- Weisungsbefugnis gegenüber unterstellten Mitarbeiter/-innen
- Personalentwicklung bei Einzelpersonalmaßnahmen
- Führung mit Zielen
- Erstellung von / Beteiligung an der Erstellung von dienstlichen Beurteilungen, Dienstleistungsberichten und sonstigen Leistungsbewertungen
- Mitgestaltung von (Arbeits-)Bedingungen, die Leistungen ermöglichen und Arbeitszufriedenheit steigern
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes
- Verantwortung des Personal- und Sachmitteleinsatzes

Konzeption / Koordination von bereichsspezifischen / bereichsübergreifenden Maßnahmenkonzepten

Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen, Entscheidung bereichstypischer Einzelvorgänge

Repräsentation der Polizei

Beratung und Information von Vorgesetzten

Kooperation mit externen Institutionen / Behörden in vollzugspolizeilichen Angelegenheiten

Leitung von Einsatzlagen

1. Beschreibung des Aufgabengebietes

Leitung eines Schwerpunktkommissariates zur Verhütung, Verfolgung und Aufklärung von Straftaten mit dem Aufgabenschwerpunkt Betrugs- und Urkundendelikte

Personalmanagement/organisatorische Maßnahmen,
insbesondere

- Führen von und Weisungsbefugnis gegenüber unterstellten Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen
- Personalentwicklung bei Einzelpersonalmaßnahmen, z. B. Gewährleisten der Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter/innen
- Führung mit Zielen
- Erstellen von / Beteiligung an der Erstellung von dienstlichen Beurteilungen, Dienstleistungsberichten und sonstigen Leistungsbewertungen
- Mitgestaltung von (Arbeits-)Bedingungen, die Leistungen ermöglichen und Arbeitszufriedenheit steigern
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes, z. B. durch die Koordinierung und Kontrolle des Vorgangsein- und -ausganges

- Verantwortung des Personal- und Sachmitteleinsatzes

Führung von Einsatzlagen, z. B. Leitung der Ermittlungen in besonderen Fällen durch Planung, Steuerung und Durchführung von Einsätzen, ggf. Führen eines Einsatzabschnitts im Rahmen von AGK-Einsätzen

Erarbeitung / Koordination von bereichsspezifischen/bereichsübergreifenden Maßnahmenkonzepten, z.B.

- Entwicklung von präventiven und repressiven Ermittlungskonzepten durch ständiges Auswerten und Analysieren der Kriminalitätslage
- Gewährleistung der Prüfung und ggf. Veranlassung von Maßnahmen der Vermögensabschöpfung
- Mitarbeit in behördenweiten Projekten / Gremien

Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen, Entscheidung bereichstypischer Einzelvorgänge,z. B.

- Bearbeitung komplexer sowie kommissariatsübergreifender Grundsatzvorgänge und der Gremienarbeit
- Fertigung von Stellunganhmen für die Amts- und Behördenleitung

Repräsentation der Polizei, z. B. bei Pressekonferenzen, öffentlichkeitswirksamen Fahndungen

Beratung und Information von Vorgesetzten

Kooperation mit exterenen Institutionen / Behörden in polizeilichen Angelegenheiten, z. B. Staatsanwaltschaft und sonstigen Behörden mit Sicherheitsaufgaben (auch international)

2. formale Voraussetzungen

(Hinweis: Angaben zu den Besoldungsgruppen sowie weitere Eignungsvoraussetzungen sind kein Bestandteil des Anforderungsprofils; diese Informationen sind den entsprechenden stellen- / personalwirtschaftlichen Unterlagen zu entnehmen)

Erfüllung der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen Polizeivollzugsdienst eines der Laufbahnzweige Kriminalpolizei / Gewerbeaußendienst

3. Leistungsmerkmale (fachliche und außerfachliche Anforderungen)

Die für das Aufgabengebiet erforderlichen Fachkenntnisse, Rechtskenntnisse, EDV- Kenntnisse, Erfahrungswissen, sonstigen fachlichen Fähigkeiten/Fertigkeiten (praktische, theoretische, technische, handwerkliche usw.) sind den Einzelmerkmalen als Operationalisierungen in Gestalt einer Aufzählung zuzufügen.
Die außerfachlichen Leistungsmerkmale sind abschließend formuliert.

Für die optimale Bewältigung des Aufgabengebietes:
4 = unabdingbar, 3 = sehr wichtig, 2 = wichtig, 1 = erforderlich

3.1 Fachkompetenzen

		4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse, Anwendung und Umsetzung der für das Aufgabengebiet fachlich relevanten Rechtsgrundlagen und sonstiger behördlicher Vorgaben		X		

- Umfassende Kenntnisse im Straf-, Strafverfahrens- und Datenschutzrecht, ASOG, UZwG

		4	3	2	1
3.1.2	Aufgaben- und tätigkeitsspezifische Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie deren Anwendung und Umsetzung		X		

- Umfassende Kenntnisse in Kriminalistik, Kriminologie sowie Führungs- und Einsatzlehre
- Umfassende dienstkundliche Kenntnisse
- Umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in verschiedenen Bereichen der delikts- bzw. täterorientierten Sachbearbeitung der mittleren bis schweren Kriminalität, insbesondere im Bereich der Betrugs- und Urkundendelikte
- Umfassende Kenntnisse in der Bearbeitung von komplexer bzw. umfangreicher Ermittlungsverfahren / polizeilicher Sachverhalten
- Umfassende Kenntnisse in der konzeptionellen Planung und praktischen Durchführung von Einsätzen
- Umfassende Kenntnisse über die Zuständigkeiten und die Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Polizei
- Umfassende Kenntnisse in der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zur Kriminalitätsbekämpfung, insbesondere im Rahmen des Aufgabenschwerpunktes Betrug

		4	3	2	1
3.1.3	Kenntnisse in der Personalführung sowie deren Anwendung und Umsetzung	X			

- Kenntnisse im PersVG, LGG, Frauenförderplan, SGB IX, VV Integration behinderter Menschen, Behindertengleichstellungsgesetz (BGG), sowie dem Landesgleichberechtigungsgesetz (LGBG), Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Gesetz zur Regelung von Partizipation und Integration in Berlin (PartIntG)
- Umfangreiche Kenntnisse der gesetzlichen Vorgaben über das Personalmanagement sowie über die Instrumente der Personalentwicklung gemäß dem VGG

- Umfangreiche Kenntnisse über die behördlichen Regularien zur Personalentwicklung

- Umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungswissen über die Grundlagen und Instrumente der Führung und des Einsatzes von Personal, insbesondere über Führungskommunikation, Teamarbeit und Konfliktbehandlung

- Führungs- und mitarbeiterbezogene Kenntnisse des Dienst- und Tarifrechts, insbesondere LBG, LfbG, AZVO, TV-L

3.2 Leistungsverhalten

		4	3	2	1
3.2.1	Zuverlässigkeit		X		

- arbeitet genau und gründlich, berücksichtigt Details angemessen
- hält sich an getroffene Vereinbarungen, Zusagen und Termine

		4	3	2	1
3.2.2	Organisationsfähigkeit			X	

- setzt bei der Aufgabenbewältigung zeitliche und inhaltliche Prioritäten
- plant die gesamte Aufgabenerledigung systematisch (z.B. hinsichtlich Zeit, Menge, Material, Personal, Inhalt)

		4	3	2	1
3.2.3	Belastbarkeit		X		

- hält den körperlichen Belastungen stand
- hält psychischen Belastungen stand
- erfüllt auch unter erschwerten Bedingungen (z. B. Zeitdruck, wechselnde Arbeitsbedingungen, erhöhter Arbeitsanfall) die Aufgaben
- ist erschwerten Bedingungen auch über einen längeren Zeitraum gewachsen
- handelt in Stresssituationen besonnen

		4	3	2	1
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit	X			

- entscheidet sach- und situationsgerecht
- entscheidet zeitgerecht
- entscheidet auch bei unvollständiger Informationsbasis
- trifft auch unangenehme Entscheidungen
- berücksichtigt die Auswirkungen eigener Entscheidungen
- erkennt selbstständig Situationen, die Entscheidungen erfordern und trifft diese

		4	3	2	1
3.2.5	Flexibilität			X	

- zeigt sich neuen Entwicklungen / Aufgaben interessiert und aufgeschlossen, um sie für die eigene Arbeit zu nutzen
- kann sich schnell auf neue / unvorhersehbare Situationen einstellen

- kann mehrere Aufgaben / Sachverhalte parallel sachgerecht bearbeiten

3.2.6	Auffassungsgabe / Urteilsvermögen	4	3 X	2	1

- gewinnt schnell den Überblick über Situationen / Sachverhalte und legt das eigene Handeln fest
- erkennt Zusammenhänge zu anderen Sachverhalten / Vorgängen bzw. Hintergründen / Strukturen und berücksichtigt die Auswirkungen
- besitzt die Fähigkeit, Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden und den Sachverhalt richtig einzuschätzen
- erfasst die Bedeutung von Einzelinformationen und berücksichtigt diese bei der eigenen Aufgabenerledigung

3.2.7	Leistungs- / Einsatzbereitschaft	4	3	2 X	1

- setzt sich realistische Leistungsziele und zeigt Einsatz bei der Umsetzung
- interessiert sich für die Aufgabe und engagiert sich für deren Erfüllung
- übernimmt bereitwillig nicht vorhersehbare Aufträge
- bringt im Rahmen des Aufgabengebietes selbstständig Ideen, Vorstellungen, Impulse ein

3.2.8	Verantwortung	4	3 X	2	1

- steht für das eigene Handeln ein
- verantwortet eigene Entscheidungen und zieht sich nicht hinter Strukturen oder Autoritäten zurück
- nimmt die persönliche Verantwortung für nachgeordnete Dienstkräfte wahr

3.2.9	Entwicklungs- / Veränderungsbereitschaft	4	3	2 X	1

- hält sich fachlich auf aktuellem Stand
- steht Veränderungen aufgeschlossen ggü. und erkennt ggf. positive Entwicklungschancen
- akzeptiert Lernen als ständige Herausforderung u. Notwendigkeit

3.2.10	Wirtschaftliches Denken und Handeln	4	3	2 X	1

- berücksichtigt ökonomische Aspekte im Personal- und Sachmitteleinsatz

3.3 Sozialverhalten

3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	4 X	3	2	1

- drückt sich schriftlich verständlich und überzeugend aus
- drückt sich mündlich verständlich und überzeugend aus
- hört Gesprächspartnerinnen / Gesprächspartnern zu, lässt sie ausre-

den und räumt ihnen die notwendige Gesprächszeit ein
- kann Kontakt zu Anderen herstellen und halten
- kann einfühlsam auf Andere und deren Kommunikationsverhalten eingehen
- ist in der Lage Gesprächsverläufe / Gruppenprozesse ergebnisorientiert und zielgerichtet zu steuern

3.3.2	Konfliktfähigkeit	4	3 X	2	1

- erkennt Konfliktsituationen und reagiert angemessen darauf
- bietet realistische Lösungsmöglichkeiten an
- spricht Konflikte offen an, geht ihnen nicht aus dem Weg, vermittelt zw. Konfliktparteien
- kann Kritik angemessen vortragen, ohne persönlich zu verletzen
- nimmt sachlich vorgetragene Kritik an

3.3.3	Kooperationsfähigkeit	4	3 X	2	1

- arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit Anderen zusammen
- versucht gemeinsame Lösungen und Wege zu finden, auch wenn unterschiedliche Interessen oder Interessengruppen vorhanden sind
- bezieht Erfahrungen und Kenntnisse von Kolleginnen / Kollegen mit ein und gibt eigene Erfahrungen an die Anderen weiter
- integriert sich zur Einsatzbewältigung in das Team, übernimmt Aufgaben und respektiert / akzeptiert auch unterschiedliche Rollen
- verhält sich gegenüber Vorgesetzten loyal

3.3.4	Durchsetzungsfähigkeit	4 X	3	2	1

- bezieht klare Standpunkte und vertritt eigene Überzeugungen
- äußert die eigene Meinung selbstsicher und versteckt sich nicht hinter Anderen / Autoritäten
- sorgt für die Einhaltung bzw. Umsetzung dienstlicher Vorgaben
- setzt Entscheidungen sachlich und selbstbewusst um

3.4 Kunden- und adressaten (anwender-) orientiertes Handeln

3.4.1	Service- / Dienstleistungsorientierung	4	3	2 X	1

- versteht die eigene Tätigkeit als Dienstleistung / Service und stellt das Handeln darauf ein
- vermittelt den Dienstleistungs- / Servicegedanken den MA / MA´innen und sorgt für entsprechende Akzeptanz
- sorgt für eine zügige Bearbeitung

3.4.2	Diversitätskompetenz	4	3	2 X	1

- akzeptiert die Verschiedenartigkeit der Kulturen, Traditionen u. Lebensweisen und verhält sich ihnen ggü. neutral und sachlich
- kann Kontakt zu Angehörigen anderer Kulturen herstellen

- hat ein angemessenes äußeres Erscheinungsbild und entsprechende Umgangsformen
- repräsentiert angemessen
- tritt angemessen auf

3.5 Führungsverhalten (nur bei Führungskräften)

		4	3	2	1
3.5.1	Anleitung / Information	X			

- gibt wichtige Informationen strukturiert, regelmäßig, umfassend und zeitgerecht weiter
- stellt Entscheidungen transparent dar
- berät und unterstützt MA / MA´innen

		4	3	2	1
3.5.2	Delegationsfähigkeit		X		

- überträgt Aufgaben und Verantwortung im angemessenem Rahmen

		4	3	2	1
3.5.3	Vorbildfunktion		X		

- lebt erwartetes Leistungs- und Sozialverhalten selbst vor
- hält sich an behördeneigene Vorgaben

		4	3	2	1
3.5.4	Motivationsfähigkeit	X			

- fördert die Zusammenarbeit im Team
- entwickelt gemeinsam mit den MA / MA´innen Ziele
- berücksichtigt persönliche Interessen der MA´in / des MA bei der Gestaltung der Arbeitsbedingungen (zeitl., räuml., Arbeitsmittel)
- äußert Anerkennung und kritisiert angemessen

		4	3	2	1
3.5.5	Personalentwicklung		X		

- kann MA / MA´innen differenziert in ihren Stärken und Schwächen einschätzen und ihren Potenzialen entsprechend fördern
- setzt sich aktiv für die Gleichstellung von Frauen und Männern ein
- beachtet das Gleichberechtigungsgebot für Menschen mit Behinderung
- achtet auf gleichberechtigte Teilhabe und Antidiskriminierung bei allen MA / MA´innen

		4	3	2	1
3.5.6	Fürsorge		X		

- kümmert sich um die Belange der MA / MA´innen

- sorgt für eine am MA / an der MA´in ausgerichtete Optimierung der Arbeitsbedingungen
- ist erreichbar und bietet im Bedarfsfall Hilfestellung an

Polizei Berlin

Anforderungsprofil - Einzelprofil
(Masterprofil Führung mit Personalverantwortung)

Profil-Nr. 3009-12-498 Gültig ab: 01.01.2013

Dienststelle(n): **LKA 33**
Laufbahn: **gehobener Dienst**
Aufgabe: **Leiter/in SKK Umwelt-/Gesundheits-/Verbraucherschutzdelikte**
Verbleib bei: **LKA St 32**

Aufgaben der Masterprofilgruppe Führung mit Personalverantwortung gD:

Personalmanagement / organisatorische Maßnahmen
Insbesondere

- Weisungsbefugnis gegenüber unterstellten Mitarbeiter/-innen
- Personalentwicklung bei Einzelpersonalmaßnahmen
- Führung mit Zielen
- Erstellung von / Beteiligung an der Erstellung von dienstlichen Beurteilungen, Dienstleistungsberichten und sonstigen Leistungsbewertungen
- Mitgestaltung von (Arbeits-)Bedingungen, die Leistungen ermöglichen und Arbeitszufriedenheit steigern
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes
- Verantwortung des Personal- und Sachmitteleinsatzes

Konzeption / Koordination von bereichsspezifischen / bereichsübergreifenden Maßnahmenkonzepten

Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen, Entscheidung bereichstypischer Einzelvorgänge

Repräsentation der Polizei

Beratung und Information von Vorgesetzten

Kooperation mit externen Institutionen / Behörden in vollzugspolizeilichen Angelegenheiten

Leitung von Einsatzlagen

1. Beschreibung des Aufgabengebietes

Leitung eines Schwerpunktkommissariats zur Verhütung, Verfolgung und Aufklärung von Straftaten im Bereich der Umwelt- und der Verbraucherschutzdelikte (z. B. Umweltkriminalität, Marken-/Produktpiraterie)

Personalmanagement/organisatorische Maßnahmen, insbesondere

- Weisung gegenüber unterstellten Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen
- Personalentwicklung bei Einzelpersonalmaßnahmen, z. B. Gewährleisten der Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter/innen.
- Führung mit Zielen
- Erstellen von / Beteiligung an der Erstellung von dienstlichen Beurteilungen, Dienstleistungsberichten und sonstigen Leistungsbewertungen
- Mitgestaltung von (Arbeits-)Bedingungen, die Leistungen ermöglichen und Arbeitszufriedenheit steigern
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes, z. B. durch die Koordinierung und Kontrolle des Vorgangsein- und ausgangs

- Verantwortung des Personal- und Sachmitteleinsatzes

Führung von Einsatzlagen, z. B. Leitung der Ermittlungen in besonderen Fällen durch Planung, Steuerung und Durchführung von Einsätzen, ggf. Führen eines Einsatzabschnitts im Rahmen von AGK-Einsätzen

Erarbeitung/Koordination von bereichsspezifischen/bereichsübergreifenden Maßnahmenkonzepten, z. B.

- Entwicklung von sachgebietsbezogenen präventiven und repressiven Konzepten durch ständiges Auswerten und Analysieren der Kriminalitätslage
- Mitarbeit in behördenweiten Projekten / Gremien

Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen, Entscheidung bereichstypischer Einzelvorgänge, z. B.

- Bearbeitung komplexer sowie kommissariatsübergreifender Grundsatzvorgänge und Gremienarbeit
- Fertigung von Stellungnahmen für die Amts- und Behördenleitung

Repräsentation der Polizei, z. B. bei Informationsveranstaltungen, Arbeitstreffen und sonstigen Veranstaltung mit Behörden und Organisationen

Beratung und Information von Vorgesetzten

Kooperation mit externen Institutionen/Behörden in polizeilichen Angelegenheiten, z. B. Staatsanwaltschaft, Zollfahndungsamt, Senatsverwaltungen und sonstigen Behörden und Organisationen

2. formale Voraussetzungen

(Hinweis: Angaben zu den Besoldungsgruppen sowie weitere Eignungsvoraussetzungen sind kein Bestandteil des Anforderungsprofils; diese Informationen sind den entsprechenden stellen- / personalwirtschaftlichen Unterlagen zu entnehmen)

Erfüllung der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen Polizeivollzugsdienst eines der Laufbahnzweige Kriminalpolizei / Gewerbeaußendienst

3. Leistungsmerkmale (fachliche und außerfachliche Anforderungen)

Die für das Aufgabengebiet erforderlichen Fachkenntnisse, Rechtskenntnisse, EDV- Kenntnisse, Erfahrungswissen, sonstigen fachlichen Fähigkeiten/Fertigkeiten (praktische, theoretische, technische, handwerkliche usw.) sind den Einzelmerkmalen als Operationalisierungen in Gestalt einer Aufzählung zuzufügen.
Die außerfachlichen Leistungsmerkmale sind abschließend formuliert.

Für die optimale Bewältigung des Aufgabengebietes:

4 = unabdingbar, 3 = sehr wichtig, 2 = wichtig, 1 = erforderlich

3.1 Fachkompetenzen

		4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse, Anwendung und Umsetzung der für das Aufgabengebiet fachlich relevanten Rechtsgrundlagen und sonstiger behördlicher Vorgaben		X		

- Umfassende Kenntnisse im Straf-, Strafverfahrens- und Datenschutzrecht, ASOG, UZwG und sonstiger fachspezifischer Vorschriften, insbesondere Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), UrhG, MarkenG und der einschlägigen Strafnebengesetze

		4	3	2	1
3.1.2	Aufgaben- und tätigkeitsspezifische Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie deren Anwendung und Umsetzung		X		

- Umfassende Kenntnisse in Kriminalistik, Kriminologie sowie Führungs- und Einsatzlehre
- Umfassende dienstkundliche Kenntnisse, z. B. Geschäftsanweisung über die Bekämpfung der Umweltkriminalität, Geschäftsanweisung über die Behandlung beanstandeter Lebensmittel
- Umfassende Kenntnisse in verschiedenen Bereichen der delikt- bzw. täterorientierten Sachbearbeitung der mittleren bis schweren Kriminalität, insbesondere im Bereich der Umwelt- und Verbraucherschutzdelikte, der Urheber- und Markenrechtsdelikte und der verfahrensintegrierten Finanzermittlung
- Umfassende Kenntnisse der Bearbeitung komplexer bzw. umfangreicher Ermittlungskomplexen / polizeilicher Sachverhalte
- Umfassende Kenntnisse in der konzeptionellen Planung und praktischen Durchführung von Einsätzen
- Umfassende Kenntnisse über die Zuständigkeiten und die Aufbau- und Ablauforganisation der Polizei Berlin
- Umfassende Kenntnisse in der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zur Kriminalitätsbekämpfung, insbesondere im Rahmen des Aufgabenschwerpunkts gemäß Aufgabenbeschreibung

		4	3	2	1
3.1.3	Kenntnisse in der Personalführung sowie deren Anwendung und Umsetzung	X			

- Kenntnisse im PersVG, LGG, Frauenförderplan, SGB IX, VV Integration behinderter Menschen, Behindertengleichstellungsgesetz (BGG), sowie dem Landesgleichberechtigungsgesetz (LGBG), Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Gesetz zur Regelung von Partizipation und Integration in Berlin (PartIntG)
- Umfangreiche Kenntnisse der gesetzlichen Vorgaben über das Personalmanagement sowie über die Instrumente der Personalentwicklung gemäß dem VGG

- Umfangreiche Kenntnisse über die behördlichen Regularien zur Personalentwicklung
- Umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungswissen über die Grundlagen und Instrumente der Führung und des Einsatzes von Personal, insbesondere über Führungskommunikation, Teamarbeit und Konfliktbehandlung
- Führungs- und mitarbeiterbezogene Kenntnisse des Dienst- und Tarifrechts, insbesondere LBG, LfbG, AZVO, TV-L

3.2 Leistungsverhalten

		4	3	2	1
3.2.1	Zuverlässigkeit		X		

- arbeitet genau und gründlich, berücksichtigt Details angemessen
- hält sich an getroffene Vereinbarungen, Zusagen und Termine

		4	3	2	1
3.2.2	Organisationsfähigkeit			X	

- setzt bei der Aufgabenbewältigung zeitliche und inhaltliche Prioritäten
- plant die gesamte Aufgabenerledigung systematisch (z.B. hinsichtlich Zeit, Menge, Material, Personal, Inhalt)

		4	3	2	1
3.2.3	Belastbarkeit		X		

- hält den körperlichen Belastungen stand
- hält psychischen Belastungen stand
- erfüllt auch unter erschwerten Bedingungen (z. B. Zeitdruck, wechselnde Arbeitsbedingungen, erhöhter Arbeitsanfall) die Aufgaben
- ist erschwerten Bedingungen auch über einen längeren Zeitraum gewachsen
- handelt in Stresssituationen besonnen

		4	3	2	1
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit	X			

- entscheidet sach- und situationsgerecht
- entscheidet zeitgerecht
- entscheidet auch bei unvollständiger Informationsbasis
- trifft auch unangenehme Entscheidungen
- berücksichtigt die Auswirkungen eigener Entscheidungen
- erkennt selbstständig Situationen, die Entscheidungen erfordern und trifft diese

		4	3	2	1
3.2.5	Flexibilität			X	

- zeigt sich neuen Entwicklungen / Aufgaben interessiert und aufgeschlossen, um sie für die eigene Arbeit zu nutzen
- kann sich schnell auf neue / unvorhersehbare Situationen einstellen
- kann mehrere Aufgaben / Sachverhalte parallel sachgerecht bearbeiten

3.2.6	Auffassungsgabe / Urteilsvermögen	4	3 X	2	1
	• gewinnt schnell den Überblick über Situationen / Sachverhalte und legt das eigene Handeln fest • erkennt Zusammenhänge zu anderen Sachverhalten / Vorgängen bzw. Hintergründen / Strukturen und berücksichtigt die Auswirkungen • besitzt die Fähigkeit, Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden und den Sachverhalt richtig einzuschätzen • erfasst die Bedeutung von Einzelinformationen und berücksichtigt diese bei der eigenen Aufgabenerledigung				
3.2.7	Leistungs- / Einsatzbereitschaft	4	3	2 X	1
	• setzt sich realistische Leistungsziele und zeigt Einsatz bei der Umsetzung • interessiert sich für die Aufgabe und engagiert sich für deren Erfüllung • übernimmt bereitwillig nicht vorhersehbare Aufträge • bringt im Rahmen des Aufgabengebietes selbstständig Ideen, Vorstellungen, Impulse ein				
3.2.8	Verantwortung	4	3 X	2	1
	• steht für das eigene Handeln ein • verantwortet eigene Entscheidungen und zieht sich nicht hinter Strukturen oder Autoritäten zurück • nimmt die persönliche Verantwortung für nachgeordnete Dienstkräfte wahr				
3.2.9	Entwicklungs- / Veränderungsbereitschaft	4	3	2 X	1
	• hält sich fachlich auf aktuellem Stand • steht Veränderungen aufgeschlossen ggü. und erkennt ggf. positive Entwicklungschancen • akzeptiert Lernen als ständige Herausforderung u. Notwendigkeit				
3.2.10	Wirtschaftliches Denken und Handeln	4	3	2 X	1
	• berücksichtigt ökonomische Aspekte im Personal- und Sachmitteleinsatz				
3.3	**Sozialverhalten**				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	4 X	3	2	1
	• drückt sich schriftlich verständlich und überzeugend aus • drückt sich mündlich verständlich und überzeugend aus • hört Gesprächspartnerinnen / Gesprächspartnern zu, lässt sie ausreden und räumt ihnen die notwendige Gesprächszeit ein • kann Kontakt zu Anderen herstellen und halten • kann einfühlsam auf Andere und deren Kommunikationsverhalten ein-				

gehen
- ist in der Lage Gesprächsverläufe / Gruppenprozesse ergebnisorientiert und zielgerichtet zu steuern

3.3.2	Konfliktfähigkeit	4	3 X	2	1

- erkennt Konfliktsituationen und reagiert angemessen darauf
- bietet realistische Lösungsmöglichkeiten an
- spricht Konflikte offen an, geht ihnen nicht aus dem Weg, vermittelt zw. Konfliktparteien
- kann Kritik angemessen vortragen, ohne persönlich zu verletzen
- nimmt sachlich vorgetragene Kritik an

3.3.3	Kooperationsfähigkeit	4	3 X	2	1

- arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit Anderen zusammen
- versucht gemeinsame Lösungen und Wege zu finden, auch wenn unterschiedliche Interessen oder Interessengruppen vorhanden sind
- bezieht Erfahrungen und Kenntnisse von Kolleginnen / Kollegen mit ein und gibt eigene Erfahrungen an die Anderen weiter
- integriert sich zur Einsatzbewältigung in das Team, übernimmt Aufgaben und respektiert / akzeptiert auch unterschiedliche Rollen
- verhält sich gegenüber Vorgesetzten loyal

3.3.4	Durchsetzungsfähigkeit	4 X	3	2	1

- bezieht klare Standpunkte und vertritt eigene Überzeugungen
- äußert die eigene Meinung selbstsicher und versteckt sich nicht hinter Anderen / Autoritäten
- sorgt für die Einhaltung bzw. Umsetzung dienstlicher Vorgaben
- setzt Entscheidungen sachlich und selbstbewusst um

3.4 Kunden- und adressaten (anwender-) orientiertes Handeln

3.4.1	Service- / Dienstleistungsorientierung	4	3	2 X	1

- versteht die eigene Tätigkeit als Dienstleistung / Service und stellt das Handeln darauf ein
- vermittelt den Dienstleistungs- / Servicegedanken den MA / MA´innen und sorgt für entsprechende Akzeptanz
- sorgt für eine zügige Bearbeitung

3.4.2	Diversitätskompetenz	4	3	2 X	1

- akzeptiert die Verschiedenartigkeit der Kulturen, Traditionen u. Lebensweisen und verhält sich ihnen ggü. neutral und sachlich
- kann Kontakt zu Angehörigen anderer Kulturen herstellen
- hat ein angemessenes äußeres Erscheinungsbild und entsprechende Umgangsformen
- repräsentiert angemessen

- tritt angemessen auf

3.5 Führungsverhalten (nur bei Führungskräften)

		4	3	2	1
3.5.1	Anleitung / Information	X			

- gibt wichtige Informationen strukturiert, regelmäßig, umfassend und zeitgerecht weiter
- stellt Entscheidungen transparent dar
- berät und unterstützt MA / MA´innen

		4	3	2	1
3.5.2	Delegationsfähigkeit		X		

- überträgt Aufgaben und Verantwortung im angemessenem Rahmen

		4	3	2	1
3.5.3	Vorbildfunktion		X		

- lebt erwartetes Leistungs- und Sozialverhalten selbst vor
- hält sich an behördeneigene Vorgaben

		4	3	2	1
3.5.4	Motivationsfähigkeit	X			

- fördert die Zusammenarbeit im Team
- entwickelt gemeinsam mit den MA / MA´innen Ziele
- berücksichtigt persönliche Interessen der MA´in / des MA bei der Gestaltung der Arbeitsbedingungen (zeitl., räuml., Arbeitsmittel)
- äußert Anerkennung und kritisiert angemessen

		4	3	2	1
3.5.5	Personalentwicklung		X		

- kann MA / MA´innen differenziert in ihren Stärken und Schwächen einschätzen und ihren Potenzialen entsprechend fördern
- setzt sich aktiv für die Gleichstellung von Frauen und Männern ein
- beachtet das Gleichberechtigungsgebot für Menschen mit Behinderung
- achtet auf gleichberechtigte Teilhabe und Antidiskriminierung bei allen MA / MA´innen

		4	3	2	1
3.5.6	Fürsorge		X		

- kümmert sich um die Belange der MA / MA´innen
- sorgt für eine am MA / an der MA´in ausgerichtete Optimierung der Arbeitsbedingungen

- ist erreichbar und bietet im Bedarfsfall Hilfestellung an

Polizei Berlin

Anforderungsprofil - Einzelprofil
(Masterprofil Führung mit Personalverantwortung)

Profil-Nr. 3009-12-228 Gültig ab: 01.01.2013

Dienststelle(n):	**LKA St 32**
Laufbahn:	**gehobener Dienst**
Aufgabe:	**Leiter/in Sachbereich Personalwirtschaft, Disziplinar- und Beschwerdeangelegenheiten**
Verbleib bei:	**LKA St 32**

Aufgaben der Masterprofilgruppe Führung mit Personalverantwortung gD:

Personalmanagement / organisatorische Maßnahmen
Insbesondere

- Weisungsbefugnis gegenüber unterstellten Mitarbeiter/-innen
- Personalentwicklung bei Einzelpersonalmaßnahmen
- Führung mit Zielen
- Erstellung von / Beteiligung an der Erstellung von dienstlichen Beurteilungen, Dienstleistungsberichten und sonstigen Leistungsbewertungen
- Mitgestaltung von (Arbeits-)Bedingungen, die Leistungen ermöglichen und Arbeitszufriedenheit steigern
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes
- Verantwortung des Personal- und Sachmitteleinsatzes

Konzeption / Koordination von bereichsspezifischen / bereichsübergreifenden Maßnahmenkonzepten

Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen, Entscheidung bereichstypischer Einzelvorgänge

Repräsentation der Polizei

Beratung und Information von Vorgesetzten

Kooperation mit externen Institutionen / Behörden in vollzugspolizeilichen Angelegenheiten

Leitung von Einsatzlagen

1. Beschreibung des Aufgabengebietes

Leitung des Sachbereiches Personaleinsatz, Personal- und Stellenwirtschaft, Disziplinar- und Beschwerdeangelegenheiten

Personalmanagement/organisatorische Maßnahmen, insbesondere

- Weisungsbefugnis gegenüber unterstellten Mitarbeitern / Mitarbeiterinnen
- Personalentwicklung bei Einzelpersonalmaßnahmen
- Führung mit Zielen
- Erstellen von / Beteiligung an der Erstellung von dienstlichen Beurteilungen, Dienstleistungsberichten und sonstigen Leistungsbewertungen
- Mitgestaltung von (Arbeits-)Bedingungen, die Leistungen ermöglichen und Arbeitszufriedenheit steigern
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes, z. B. durch die Koordinierung und Kontrolle des Vorgangseinganges und -ausganges
- Verantwortung des Personal- und Sachmitteleinsatzes

Erstellen / Koordination von bereichsspezifischen / bereichsübergreifenden Maßnahmenkonzepten, z. B.

- Grundsatzangelegenheiten des Personaleinsatzes, der Personal- und Stellenwirtschaft, der Disziplinarangelegenheiten sowie des Beschwerdemanagement für einen hauptsächlich vollzugspolizeilichen Personalkörper sowie den Verwaltungsdienst des LKA
- Bedarfserhebung, Planung und Anpassung der Personalressourcen nach kriminaltaktischen und strategischen Aspekten
- Bearbeitung / Erarbeitung / Umsetzung des Zielstellenplanes LKA unter Beachtung der Ausrichtung der Kriminalitätsentwicklungen
- Gewährleistung von Stellen - Dienstpostenbesetzungen im LKA gemäß behördenweiten Vorgaben und aktueller Rechtsprechung
- Mitarbeit in Projekt-/Arbeitsgruppen

Erarbeiten von Entscheidungsvorlagen, Entscheidung bereichstypischer Einzelvorgänge

Repräsentation der Polizei

Beratung und Information von Vorgesetzten, z. B.

- Beratung und Unterstützung der Amts- / Stabsleitung sowie Abteilungsleitungen und der Stabsbereichsleitung in allen grundlegenden und konzeptionellen Aufgaben des Sachbereiches in allgemein- und polizeivollzugsfachlicher Hinsicht
- Vertretung des LKA in den Fachgremien des Zuständigkeitsbereiches
- Vorfeldabstimmung mit den Gremien (SbV LKA / FV LKA / PR LKA) im Rahmen des Aufgabengebietes

Führung von Einsatzlagen, z. B.

- ggf. Führen eines Einsatzabschnittes im Rahmen von AGK-Einsätzen
- oder Mitarbeit in AGK-Einsätzen

2. formale Voraussetzungen

(Hinweis: Angaben zu den Besoldungsgruppen sowie weitere Eignungsvoraussetzungen sind kein Bestandteil des Anforderungsprofils; diese Informationen sind den entsprechenden stellen- / personalwirtschaftlichen Unterlagen zu entnehmen)

Erfüllung der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen Polizeivollzugsdienst eines der Laufbahnzweige Schutzpolizei / Kriminalpolizei / Gewerbeaußendienst

3. Leistungsmerkmale (fachliche und außerfachliche Anforderungen)

Die für das Aufgabengebiet erforderlichen Fachkenntnisse, Rechtskenntnisse, EDV- Kenntnisse, Erfahrungswissen, sonstigen fachlichen Fähigkeiten/Fertigkeiten (praktische, theoretische, technische, handwerkliche usw.) sind den Einzelmerkmalen als Operationalisierungen in Gestalt einer Aufzählung zuzufügen.
Die außerfachlichen Leistungsmerkmale sind abschließend formuliert.

Für die optimale Bewältigung des Aufgabengebietes:
4 = unabdingbar, 3 = sehr wichtig, 2 = wichtig, 1 = erforderlich

3.1 Fachkompetenzen

		4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse, Anwendung und Umsetzung der für das Aufgabengebiet fachlich relevanten Rechtsgrundlagen und sonstiger behördlicher Vorgaben Umfassende Kenntnisse über / im / • Straf-, Strafprozess- und Datenschutzrecht, ASOG • die Elemente der Verwaltungsreform, insbesondere § 6 VGG • Disziplinarrecht • Landeshaushaltsordnung (LHO) / AV LHO		X		
3.1.2	Aufgaben- und tätigkeitsspezifische Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie deren Anwendung und Umsetzung Umfassende Kenntnisse in / der / über / im • Kriminalistik und Kriminologie sowie der Führungs- und Einsatzlehrte • Dienstkunde • der Personaleinsatzplanung und -steuerung sowie über Personalausgleichsmaßnahmen innerhalb des LKA • der Bearbeitung von Personalangelegenheiten • der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten und Analysen, insbesondere im Rahmen des Aufgabenschwerpunktes (Personalmanagement) • sowie Erfahrungen in verschiedenen Bereichen der deliktsorientierten Sachbearbeitung • der Mitarbeit in Projektgruppen • MS-Office, World, Access, Excel • die Zuständigkeiten und die Aufbau- und Ablauforganisation der Polizei Berlin, insbesondere über die Organisation des LKA und der behördeninternen Kommunikationswege • Aufgabengebiete und deren Inhalte und Tätigkeiten von vollzugspolizeilichen Dienststellen im LKA • Beschwerdemanagement • konzeptionellen Planung und praktischen Durchführung von Einsätzen		X		
3.1.3	Kenntnisse in der Personalführung sowie deren Anwendung und Umsetzung • Kenntnisse im PersVG, LGG, Frauenförderplan, SGB IX, VV Integration behinderter Menschen, Behindertengleichstellungsgesetz (BGG), sowie dem Landesgleichberechtigungsgesetz (LGBG), Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Gesetz zur Regelung von Partizipation und Integration in Berlin (PartIntG) • umfangreiche Kenntnisse der gesetzlichen Vorgaben über das Personalmanagement sowie über die Instrumente der Personalentwicklung	X			

gemäß dem VGG
- umfangreiche Kenntnisse über die behördlichen Regularien zur Personalentwicklung
- umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungswissen über die Grundlagen und Instrumente der Führung und des Einsatzes von Personal, insbesondere über Führungskommunikation, Teamarbeit und Konfliktbehandlung
- Führungs- und mitarbeiterbezogene Kenntnisse des Dienst- und Tarifrechts, insbesondere LBG, LfbG, AZVO, TV-L

3.2 Leistungsverhalten

		4	3	2	1
3.2.1	Zuverlässigkeit		X		

- arbeitet genau und gründlich, berücksichtigt Details angemessen
- hält sich an getroffene Vereinbarungen, Zusagen und Termine

		4	3	2	1
3.2.2	Organisationsfähigkeit			X	

- setzt bei der Aufgabenbewältigung zeitliche und inhaltliche Prioritäten
- plant die gesamte Aufgabenerledigung systematisch (z.B. hinsichtlich Zeit, Menge, Material, Personal, Inhalt)

		4	3	2	1
3.2.3	Belastbarkeit		X		

- hält den körperlichen Belastungen stand
- hält psychischen Belastungen stand
- erfüllt auch unter erschwerten Bedingungen (z. B. Zeitdruck, wechselnde Arbeitsbedingungen, erhöhter Arbeitsanfall) die Aufgaben
- ist erschwerten Bedingungen auch über einen längeren Zeitraum gewachsen
- handelt in Stresssituationen besonnen

		4	3	2	1
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit	X			

- entscheidet sach- und situationsgerecht
- entscheidet zeitgerecht
- entscheidet auch bei unvollständiger Informationsbasis
- trifft auch unangenehme Entscheidungen
- berücksichtigt die Auswirkungen eigener Entscheidungen
- erkennt selbstständig Situationen, die Entscheidungen erfordern und trifft diese

		4	3	2	1
3.2.5	Flexibilität			X	

- zeigt sich neuen Entwicklungen / Aufgaben interessiert und aufgeschlossen, um sie für die eigene Arbeit zu nutzen
- kann sich schnell auf neue / unvorhersehbare Situationen einstellen
- kann mehrere Aufgaben / Sachverhalte parallel sachgerecht bearbei-

ten

3.2.6	Auffassungsgabe / Urteilsvermögen	4	3 X	2	1

- gewinnt schnell den Überblick über Situationen / Sachverhalte und legt das eigene Handeln fest
- erkennt Zusammenhänge zu anderen Sachverhalten / Vorgängen bzw. Hintergründen / Strukturen und berücksichtigt die Auswirkungen
- besitzt die Fähigkeit, Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden und den Sachverhalt richtig einzuschätzen
- erfasst die Bedeutung von Einzelinformationen und berücksichtigt diese bei der eigenen Aufgabenerledigung

3.2.7	Leistungs- / Einsatzbereitschaft	4	3	2 X	1

- setzt sich realistische Leistungsziele und zeigt Einsatz bei der Umsetzung
- interessiert sich für die Aufgabe und engagiert sich für deren Erfüllung
- übernimmt bereitwillig nicht vorhersehbare Aufträge
- bringt im Rahmen des Aufgabengebietes selbstständig Ideen, Vorstellungen, Impulse ein

3.2.8	Verantwortung	4	3 X	2	1

- steht für das eigene Handeln ein
- verantwortet eigene Entscheidungen und zieht sich nicht hinter Strukturen oder Autoritäten zurück
- nimmt die persönliche Verantwortung für nachgeordnete Dienstkräfte wahr

3.2.9	Entwicklungs- / Veränderungsbereitschaft	4	3	2 X	1

- hält sich fachlich auf aktuellem Stand
- steht Veränderungen aufgeschlossen ggü. und erkennt ggf. positive Entwicklungschancen
- akzeptiert Lernen als ständige Herausforderung u. Notwendigkeit

3.2.10	Wirtschaftliches Denken und Handeln	4	3	2 X	1

- berücksichtigt ökonomische Aspekte im Personal- und Sachmitteleinsatz

3.3 Sozialverhalten

3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	4 X	3	2	1

- drückt sich schriftlich verständlich und überzeugend aus
- drückt sich mündlich verständlich und überzeugend aus
- hört Gesprächspartnerinnen / Gesprächspartnern zu, lässt sie ausreden und räumt ihnen die notwendige Gesprächszeit ein

- kann Kontakt zu Anderen herstellen und halten
- kann einfühlsam auf Andere und deren Kommunikationsverhalten eingehen
- ist in der Lage Gesprächsverläufe / Gruppenprozesse ergebnisorientiert und zielgerichtet zu steuern

3.3.2	Konfliktfähigkeit	4	3 X	2	1

- erkennt Konfliktsituationen und reagiert angemessen darauf
- bietet realistische Lösungsmöglichkeiten an
- spricht Konflikte offen an, geht ihnen nicht aus dem Weg, vermittelt zw. Konfliktparteien
- kann Kritik angemessen vortragen, ohne persönlich zu verletzen
- nimmt sachlich vorgetragene Kritik an

3.3.3	Kooperationsfähigkeit	4	3 X	2	1

- arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit Anderen zusammen
- versucht gemeinsame Lösungen und Wege zu finden, auch wenn unterschiedliche Interessen oder Interessengruppen vorhanden sind
- bezieht Erfahrungen und Kenntnisse von Kolleginnen / Kollegen mit ein und gibt eigene Erfahrungen an die Anderen weiter
- integriert sich zur Einsatzbewältigung in das Team, übernimmt Aufgaben und respektiert / akzeptiert auch unterschiedliche Rollen
- verhält sich gegenüber Vorgesetzten loyal

3.3.4	Durchsetzungsfähigkeit	4 X	3	2	1

- bezieht klare Standpunkte und vertritt eigene Überzeugungen
- äußert die eigene Meinung selbstsicher und versteckt sich nicht hinter Anderen / Autoritäten
- sorgt für die Einhaltung bzw. Umsetzung dienstlicher Vorgaben
- setzt Entscheidungen sachlich und selbstbewusst um

3.4 Kunden- und adressaten (anwender-) orientiertes Handeln

3.4.1	Service- / Dienstleistungsorientierung	4	3	2 X	1

- versteht die eigene Tätigkeit als Dienstleistung / Service und stellt das Handeln darauf ein
- vermittelt den Dienstleistungs- / Servicegedanken den MA / MA´innen und sorgt für entsprechende Akzeptanz
- sorgt für eine zügige Bearbeitung

3.4.2	Diversitätskompetenz	4	3	2 X	1

- akzeptiert die Verschiedenartigkeit der Kulturen, Traditionen u. Lebensweisen und verhält sich ihnen ggü. neutral und sachlich
- kann Kontakt zu Angehörigen anderer Kulturen herstellen
- hat ein angemessenes äußeres Erscheinungsbild und entsprechende

Umgangsformen
- repräsentiert angemessen
- tritt angemessen auf

3.5 Führungsverhalten (nur bei Führungskräften)

		4	3	2	1
3.5.1	Anleitung / Information	X			

- gibt wichtige Informationen strukturiert, regelmäßig, umfassend und zeitgerecht weiter
- stellt Entscheidungen transparent dar
- berät und unterstützt MA / MA´innen

		4	3	2	1
3.5.2	Delegationsfähigkeit		X		

- überträgt Aufgaben und Verantwortung im angemessenem Rahmen

		4	3	2	1
3.5.3	Vorbildfunktion		X		

- lebt erwartetes Leistungs- und Sozialverhalten selbst vor
- hält sich an behördeneigene Vorgaben

		4	3	2	1
3.5.4	Motivationsfähigkeit	X			

- fördert die Zusammenarbeit im Team
- entwickelt gemeinsam mit den MA / MA´innen Ziele
- berücksichtigt persönliche Interessen der MA´in / des MA bei der Gestaltung der Arbeitsbedingungen (zeitl., räuml., Arbeitsmittel)
- äußert Anerkennung und kritisiert angemessen

		4	3	2	1
3.5.5	Personalentwicklung		X		

- kann MA / MA´innen differenziert in ihren Stärken und Schwächen einschätzen und ihren Potenzialen entsprechend fördern
- setzt sich aktiv für die Gleichstellung von Frauen und Männern ein
- beachtet das Gleichberechtigungsgebot für Menschen mit Behinderung
- achtet auf gleichberechtigte Teilhabe und Antidiskriminierung bei allen MA / MA´innen

		4	3	2	1
3.5.6	Fürsorge		X		

- kümmert sich um die Belange der MA / MA´innen
- sorgt für eine am MA / an der MA´in ausgerichtete Optimierung der

Arbeitsbedingungen

- ist erreichbar und bietet im Bedarfsfall Hilfestellung an

Polizei Berlin

Anforderungsprofil - Einzelprofil
(Masterprofil Führung mit Personalverantwortung)

Profil-Nr. 3009-12-547 Gültig ab: 01.01.2013

Dienststelle(n): **LKA 5**
Laufbahn: **gehobener Dienst**
Aufgabe: **Leiter/in SKK PMK**
Verbleib bei: **LKA St 32**

Aufgaben der Masterprofilgruppe Führung mit Personalverantwortung gD:

Personalmanagement / organisatorische Maßnahmen
Insbesondere

- Weisungsbefugnis gegenüber unterstellten Mitarbeiter/-innen
- Personalentwicklung bei Einzelpersonalmaßnahmen
- Führung mit Zielen
- Erstellung von / Beteiligung an der Erstellung von dienstlichen Beurteilungen, Dienstleistungsberichten und sonstigen Leistungsbewertungen
- Mitgestaltung von (Arbeits-)Bedingungen, die Leistungen ermöglichen und Arbeitszufriedenheit steigern
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes
- Verantwortung des Personal- und Sachmitteleinsatzes

Konzeption / Koordination von bereichsspezifischen / bereichsübergreifenden Maßnahmenkonzepten

Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen, Entscheidung bereichstypischer Einzelvorgänge

Repräsentation der Polizei

Beratung und Information von Vorgesetzten

Kooperation mit externen Institutionen / Behörden in vollzugspolizeilichen Angelegenheiten

Leitung von Einsatzlagen

1. Beschreibung des Aufgabengebietes

Leitung eines Schwerpunktkommissariats des Polizeilichen Staatsschutzes zur Verhütung, Verfolgung und Aufklärung von Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität (PMK)

Personalmanagement / organisatorische Maßnahmen, insbesondere

- Weisungsbefugnis gegenüber unterstellten Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen
- Personalentwicklung bei Einzelpersonalmaßnahmen, z.B. Gewährleisten der Aus- und Fotbidlung der Mitarbeiter/-innen
- Führung mit Zielen
- Erstellen von / Beteiligung an der Erstellung dienstlicher Beurteilungen und sonstiger Leistungsbewertungen
- Mitgestaltung von (Arbeits-)Bedingungen, die Leistungen ermöglichen und Arbeitszufriedenheit steigern
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes, z.B. durch Koordinierung und Kontrolle des Vorgangseinganges und -ausganges
- Verantwortung des Personal- und Sachmitteleinsatzes

Führung von Einsatzlagen, z. B. Leitung der Ermittlungen in besonderen Fällen durch Planung, Steuerung und Durchführung von Einsätzen, ggf. Führen eines Einsatzabschnitts im Rahmen von AGK-Einsätzen oder Führen polizeilicher Maßnahmen aus besonderem Anlass

Erarbeitung / Koordination von bereichsspezifischen/bereichsübergreifenden Maßnahmenkonzepten, z.B.

- Entwicklung von sachgebietsbezogenen präventiven und repressiven Konzepten durch ständiges Auswerten und Analysieren der Kriminalitätslage
- Mitarbeit in behördenweiten Projekten / Gremien

Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen, Entscheidung bereichstypischer Einzelvorgänge, z.B.

- Bearbeitung komplexer sowie kommissariatsübergreifender Grundsatzvorgänge
- Leitung und Koordination der Ermittlungen in besonders umfangreichen und komplexen Ermittlungsverfahren und Gefahrenabwehrvorgängen
- Fertigung von Führungsinformationen
- Fertigung von Stellungnahmen für die Amts- und Behördenleitung

Repräsentation der Polizei, z.B. bei Pressekonferenzen, öffentlichkeitswirksamen Fahndungen

Beratung und Information von Vorgesetzten, insbesondere bei strategischen und operativen Fragen der Kriminalitätsbekämpfung und Prüfung / Empfehlung von Ermittlungsansätzen

Kooperation mit externen Institutionen / Behörden in polizeilichen Angelegenheiten, z.B. Staatsanwaltschaft und sonstige Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben

2. formale Voraussetzungen

(Hinweis: Angaben zu den Besoldungsgruppen sowie weitere Eignungsvoraussetzungen sind kein Bestandteil des Anforderungsprofils; diese Informationen sind den entsprechenden stellen- / personalwirtschaftlichen Unterlagen zu entnehmen)

Erfüllung der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen Polizeivollzugsdienst eines der Laufbahnzweige Kriminalpolizei / Gewerbeaußendienst

3. Leistungsmerkmale (fachliche und außerfachliche Anforderungen)

Die für das Aufgabengebiet erforderlichen Fachkenntnisse, Rechtskenntnisse, EDV- Kenntnisse, Erfahrungswissen, sonstigen fachlichen Fähigkeiten/Fertigkeiten (praktische, theoretische, technische, handwerkliche usw.) sind den Einzelmerkmalen als Operationalisierungen in Gestalt einer Aufzählung zuzufügen.
Die außerfachlichen Leistungsmerkmale sind abschließend formuliert.

Für die optimale Bewältigung des Aufgabengebietes:
4 = unabdingbar, 3 = sehr wichtig, 2 = wichtig, 1 = erforderlich

3.1 Fachkompetenzen

3.1.1	Kenntnisse, Anwendung und Umsetzung der für das Aufgabengebiet fachlich relevanten Rechtsgrundlagen und sonstiger behördlicher Vorgaben	4	3 X	2	1

- Umfassende Kenntnisse im Straf-, Strafverfahrens- und Datenschutzrecht, ASOG, UZwG

3.1.2	Aufgaben- und tätigkeitsspezifische Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie deren Anwendung und Umsetzung	4	3 X	2	1

- Umfassende Kenntnisse in Kriminalistik und Kriminologie sowie Führungs- und Einsatzlehre
- Umfassende dienstkundliche Kenntnisse über spezielle Instrumente des Polizeilichen Staatsschutzes, z.B. im Rahmen der Bund-Länder-Zusammenarbeit und des KPMD-PMK
- Umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in verschiedenen Bereichen der delikt- bzw. täterorientierten Sachbearbeitung der mittleren bis schweren Kriminalität, insbesondere phänomenologische Kenntnisse über die Erscheinungsformen der Politisch motivierten Kriminalität (PMK)
- Umfassende Kenntnisse in der Bearbeitung komplexer bzw. umfangreicher Ermittlungskomplexen / polizeilicher Sachverhalte
- Umfassende Kenntnisse in der konzeptionellen Planung und praktischen Durchführung von Einsätzen
- Umfassende Kenntnisse über die Zuständigkeiten und die Aufbau- und Ablauforganisation der Polizei Berlin
- Umfassende Kenntnisse in der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zur Kriminalitätsbekämpfung, insbesondere im Rahmen des Aufgabenschwerpunktes PMK

3.1.3	Kenntnisse in der Personalführung sowie deren Anwendung und Umsetzung	4 X	3	2	1

- Kenntnisse im PersVG, LGG, Frauenförderplan, SGB IX, VV Integration behinderter Menschen, Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) sowie dem Landesberechtigungsgesetz (LGBG), Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Gesetz zur Regelung von Partizipation und Integration in Berlin (PartIntG)
- Umfangreiche Kenntnisse der gesetzlichen Vorgaben über das Personalmanagement sowie über die Instrumente der Personalentwicklung gemäß dem VGG
- Umfangreiche Kenntnisse über die behördlichen Regularien zur Personalentwicklung
- Umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungswissen über die Grundlagen und Instrumente der Führung und des Einsatzes von Personal, insbesondere über Führungskommunikation, Teamarbeit und Konfliktbe-

handlung
- Führungs- und mitarbeiterbezogene Kenntnisse des Dienst- und Tarifrechts, insbesondere LBG, LfbG, AZVO, TV-L

3.2 Leistungsverhalten

		4	3	2	1
3.2.1	Zuverlässigkeit		X		

- arbeitet genau und gründlich, berücksichtigt Details angemessen
- hält sich an getroffene Vereinbarungen, Zusagen und Termine

		4	3	2	1
3.2.2	Organisationsfähigkeit			X	

- setzt bei der Aufgabenbewältigung zeitliche und inhaltliche Prioritäten
- plant die gesamte Aufgabenerledigung systematisch (z.B. hinsichtlich Zeit, Menge, Material, Personal, Inhalt)

		4	3	2	1
3.2.3	Belastbarkeit		X		

- hält den körperlichen Belastungen stand
- hält psychischen Belastungen stand
- erfüllt auch unter erschwerten Bedingungen (z. B. Zeitdruck, wechselnde Arbeitsbedingungen, erhöhter Arbeitsanfall) die Aufgaben
- ist erschwerten Bedingungen auch über einen längeren Zeitraum gewachsen
- handelt in Stresssituationen besonnen

		4	3	2	1
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit	X			

- entscheidet sach- und situationsgerecht
- entscheidet zeitgerecht
- entscheidet auch bei unvollständiger Informationsbasis
- trifft auch unangenehme Entscheidungen
- berücksichtigt die Auswirkungen eigener Entscheidungen
- erkennt selbstständig Situationen, die Entscheidungen erfordern und trifft diese

		4	3	2	1
3.2.5	Flexibilität			X	

- zeigt sich neuen Entwicklungen / Aufgaben interessiert und aufgeschlossen, um sie für die eigene Arbeit zu nutzen
- kann sich schnell auf neue / unvorhersehbare Situationen einstellen
- kann mehrere Aufgaben / Sachverhalte parallel sachgerecht bearbeiten

		4	3	2	1
3.2.6	Auffassungsgabe / Urteilsvermögen		X		

- gewinnt schnell den Überblick über Situationen / Sachverhalte und legt das eigene Handeln fest

- erkennt Zusammenhänge zu anderen Sachverhalten / Vorgängen bzw. Hintergründen / Strukturen und berücksichtigt die Auswirkungen
- besitzt die Fähigkeit, Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden und den Sachverhalt richtig einzuschätzen
- erfasst die Bedeutung von Einzelinformationen und berücksichtigt diese bei der eigenen Aufgabenerledigung

3.2.7	Leistungs- / Einsatzbereitschaft	4	3	2 X	1

- setzt sich realistische Leistungsziele und zeigt Einsatz bei der Umsetzung
- interessiert sich für die Aufgabe und engagiert sich für deren Erfüllung
- übernimmt bereitwillig nicht vorhersehbare Aufträge
- bringt im Rahmen des Aufgabengebietes selbstständig Ideen, Vorstellungen, Impulse ein

3.2.8	Verantwortung	4	3 X	2	1

- steht für das eigene Handeln ein
- verantwortet eigene Entscheidungen und zieht sich nicht hinter Strukturen oder Autoritäten zurück
- nimmt die persönliche Verantwortung für nachgeordnete Dienstkräfte wahr

3.2.9	Entwicklungs- / Veränderungsbereitschaft	4	3	2 X	1

- hält sich fachlich auf aktuellem Stand
- steht Veränderungen aufgeschlossen ggü. und erkennt ggf. positive Entwicklungschancen
- akzeptiert Lernen als ständige Herausforderung u. Notwendigkeit

3.2.10	Wirtschaftliches Denken und Handeln	4	3	2 X	1

- berücksichtigt ökonomische Aspekte im Personal- und Sachmitteleinsatz

3.3 Sozialverhalten

3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	4 X	3	2	1

- drückt sich schriftlich verständlich und überzeugend aus
- drückt sich mündlich verständlich und überzeugend aus
- hört Gesprächspartnerinnen / Gesprächspartnern zu, lässt sie ausreden und räumt ihnen die notwendige Gesprächszeit ein
- kann Kontakt zu Anderen herstellen und halten
- kann einfühlsam auf Andere und deren Kommunikationsverhalten eingehen
- ist in der Lage Gesprächsverläufe / Gruppenprozesse ergebnisorientiert und zielgerichtet zu steuern

3.3.2	Konfliktfähigkeit	4	3 X	2	1

- erkennt Konfliktsituationen und reagiert angemessen darauf
- bietet realistische Lösungsmöglichkeiten an
- spricht Konflikte offen an, geht ihnen nicht aus dem Weg, vermittelt zw. Konfliktparteien
- kann Kritik angemessen vortragen, ohne persönlich zu verletzen
- nimmt sachlich vorgetragene Kritik an

3.3.3	Kooperationsfähigkeit	4	3 X	2	1

- arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit Anderen zusammen
- versucht gemeinsame Lösungen und Wege zu finden, auch wenn unterschiedliche Interessen oder Interessengruppen vorhanden sind
- bezieht Erfahrungen und Kenntnisse von Kolleginnen / Kollegen mit ein und gibt eigene Erfahrungen an die Anderen weiter
- integriert sich zur Einsatzbewältigung in das Team, übernimmt Aufgaben und respektiert / akzeptiert auch unterschiedliche Rollen
- verhält sich gegenüber Vorgesetzten loyal

3.3.4	Durchsetzungsfähigkeit	4 X	3	2	1

- bezieht klare Standpunkte und vertritt eigene Überzeugungen
- äußert die eigene Meinung selbstsicher und versteckt sich nicht hinter Anderen / Autoritäten
- sorgt für die Einhaltung bzw. Umsetzung dienstlicher Vorgaben
- setzt Entscheidungen sachlich und selbstbewusst um

3.4 Kunden- und adressaten (anwender-) orientiertes Handeln

3.4.1	Service- / Dienstleistungsorientierung	4	3	2 X	1

- versteht die eigene Tätigkeit als Dienstleistung / Service und stellt das Handeln darauf ein
- vermittelt den Dienstleistungs- / Servicegedanken den MA / MA´innen und sorgt für entsprechende Akzeptanz
- sorgt für eine zügige Bearbeitung

3.4.2	Diversitätskompetenz	4	3	2 X	1

- akzeptiert die Verschiedenartigkeit der Kulturen, Traditionen u. Lebensweisen und verhält sich ihnen ggü. neutral und sachlich
- kann Kontakt zu Angehörigen anderer Kulturen herstellen
- hat ein angemessenes äußeres Erscheinungsbild und entsprechende Umgangsformen
- repräsentiert angemessen
- tritt angemessen auf

3.5 Führungsverhalten (nur bei Führungskräften)

		4	3	2	1
3.5.1	Anleitung / Information	X			

- gibt wichtige Informationen strukturiert, regelmäßig, umfassend und zeitgerecht weiter
- stellt Entscheidungen transparent dar
- berät und unterstützt MA / MA´innen

		4	3	2	1
3.5.2	Delegationsfähigkeit		X		

- überträgt Aufgaben und Verantwortung im angemessenem Rahmen

		4	3	2	1
3.5.3	Vorbildfunktion		X		

- lebt erwartetes Leistungs- und Sozialverhalten selbst vor
- hält sich an behördeneigene Vorgaben

		4	3	2	1
3.5.4	Motivationsfähigkeit	X			

- fördert die Zusammenarbeit im Team
- entwickelt gemeinsam mit den MA / MA´innen Ziele
- berücksichtigt persönliche Interessen der MA´in / des MA bei der Gestaltung der Arbeitsbedingungen (zeitl., räuml., Arbeitsmittel)
- äußert Anerkennung und kritisiert angemessen

		4	3	2	1
3.5.5	Personalentwicklung		X		

- kann MA / MA´innen differenziert in ihren Stärken und Schwächen einschätzen und ihren Potenzialen entsprechend fördern
- setzt sich aktiv für die Gleichstellung von Frauen und Männern ein
- beachtet das Gleichberechtigungsgebot für Menschen mit Behinderung
- achtet auf gleichberechtigte Teilhabe und Antidiskriminierung bei allen MA / MA´innen

		4	3	2	1
3.5.6	Fürsorge		X		

- kümmert sich um die Belange der MA / MA´innen
- sorgt für eine am MA / an der MA´in ausgerichtete Optimierung der Arbeitsbedingungen
- ist erreichbar und bietet im Bedarfsfall Hilfestellung an